

Inklusiver Unterricht kompakt



2.
Auflage

Lang • Thiele

Schüler mit Sehbehinderung und Blindheit im inklusiven Unterricht

Praxistipps für Lehrkräfte

 reinhardt

Inklusiver Unterricht kompakt

Markus Lang · Michael Thiele

Schüler mit Sehbehinderung und Blindheit im inklusiven Unterricht

Praxistipps für Lehrkräfte

2., aktualisierte Auflage

Mit 17 Abbildungen und 8 Tabellen

Mit Online-Zusatzmaterial

Ernst Reinhardt Verlag München

Prof. Dr. *Markus Lang*, Sonderpädagoge, lehrt Blinden- und Sehbehindertenpädagogik an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg.

Dr. *Michael Thiele*, Rehabilitationslehrer für Blinde und Sehbehinderte, Dipl.-Motologe, Gymnasiallehrer, arbeitet am Landesförderzentrum Sehen Schleswig.

Weitere Bände der Reihe „Inklusiver Unterricht kompakt“:

Breuer-Küppers, P./Hintz, A.-M. (2018): Schüler mit herausforderndem Verhalten im inklusiven Unterricht (ISBN 978-3-497-02815-3)

Breuer-Küppers, P./Bach, R. (2016): Schüler mit Lernbeeinträchtigungen im inklusiven Unterricht (ISBN 978-3-497-02636-4)

Omonsky, C. (2017): Schüler mit schwerer und mehrfacher Behinderung im inklusiven Unterricht (ISBN 978-3-497-02679-1)

Reber, K./Schönauer-Schneider, W. (2017): Sprachförderung im inklusiven Unterricht (ISBN 978-3-497-02714-9)

Terfloth, K./Cesak, H. (2016): Schüler mit geistiger Behinderung im inklusiven Unterricht (ISBN 978-3-497-02635-7)

Truckenbrodt, T./Leonhardt, L.: Schüler mit Hörschädigung im inklusiven Unterricht. 3. Aufl. (ISBN 978-3-497-02939-6)

Hinweis

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnungen nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

ISBN 978-3-497-02927-3 (Print)

ISBN 978-3-497-61294-9 (PDF-E-Book)

ISBN 978-3-497-61295-6 (EPUB)

2., aktualisierte Auflage

© 2020 by Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, Verlag, München

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Ernst Reinhardt GmbH & Co KG, München, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in EU

Cover unter Verwendung eines Fotos von © iStock.com/Csaba Toth

Satz: Rist Satz & Druck GmbH, 85304 Ilmmünster

Ernst Reinhardt Verlag, Kemnatenstr. 46, D-80639 München

Net: www.reinhardt-verlag.de E-Mail: info@reinhardt-verlag.de

Inhalt

Vorwort	7
1 Blindheit und Sehbehinderung	8
1.1 Begriffsdefinitionen	9
1.2 Prävalenz von Blindheit und Sehbehinderung	10
1.3 Ursachen von Blindheit und Sehbeeinträchtigung	11
1.4 Diagnostik von Sehbeeinträchtigung	11
1.5 Auswirkungen von Blindheit und Sehbeeinträchtigung	12
1.6 Grundlegende pädagogische Konsequenzen	15
1.7 Inklusive Bildung von Kindern und Jugendlichen mit Blindheit und Sehbehinderung	15
Memo „Ursachen, Auswirkungen und Didaktik“	17
2 Sonderpädagogische Unterstützungssysteme im Rahmen der Inklusion	18
2.1 Organisationsformen	19
2.2 Übergeordnete Zielsetzung	19
2.3 Konzeption	20
2.4 Kooperation mit der inklusiven Schule vor Ort: Aufgaben und Rollenverständnis	20
2.5 Spezifische Bildungsinhalte	22
2.6 Förderplan	23
Memo „Spezifische Aufgaben, Lernfelder und Fördermaßnahmen“	24
3 Nachteilsausgleich	25
3.1 Rechtliche Grundlage	26
3.2 Nachteilsausgleich in der Schule	26
3.3 Gründe für einen Nachteilsausgleich	27
3.4 Konkrete Anwendung	28
Memo „Nachteilsausgleich – Grundlagen“	29
4 Unterricht für SchülerInnen mit Sehbehinderungen	30
4.1 Didaktische Maßnahmen und Hilfsmittelversorgung für SchülerInnen mit Sehbehinderungen	31
4.1.1 Vergrößerung	31
4.1.2 Verbesserung von Kontrasten	33
4.1.3 Optimierung der Beleuchtung und Vermeidung von Blendung	34
4.1.4 Reduzierung von Komplexität	34
4.1.5 Auswahl eines geeigneten Sitzplatzes	34

4.2	Computerarbeitsplatz	35
4.3	Hilfreiche unterrichtsorganisatorische und räumliche Rahmenbedingungen	36
4.4	Lesen	37
4.5	Schreiben	37
4.6	Besonderheiten im Unterricht mit SchülerInnen mit hochgradiger Sehbehinderung: Ein Fallbeispiel	38
	Memo „Unterstützungsmöglichkeiten von SchülerInnen mit Sehbehinderung im Unterricht“	39
5	Unterricht für SchülerInnen mit Blindheit	40
5.1	Zentrale Herausforderungen und Konsequenzen	41
5.2	Besonderheiten des Tastens und der Einsatz taktiler Medien	42
5.2.1	Prinzipien taktiler Anschauung bei Reliefabbildungen	42
5.2.2	Grenzen der taktilen Veranschaulichung und Zugänglichkeit	44
5.3	Brailleschrift	44
5.4	Computereinsatz	46
5.4.1	Eurobraille und Braillezeile	46
5.4.2	Textformatierungen und mathematische Darstellungen	47
5.5	Hilfsmittel und Medien für den Unterricht	48
5.6	Hilfreiche Rahmenbedingungen	49
5.6.1	Räumliche Bedingungen	49
5.6.2	Kommunikation im Unterricht	50
	Memo „Unterstützungsmöglichkeiten von SchülerInnen mit Blindheit im Unterricht“	51
6	Soziale Integration	52
6.1	Einführung	53
6.2	Spezifische Stolpersteine	53
6.3	Ansätze zur Förderung sozialer Integration	54
6.4	Hilfreiche didaktische Maßnahmen: kooperative Lernformen	55
6.5	Klasse 7–9: der Sonderfall	55
6.6	Was tun, wenn es zur Ausgrenzung kommt?	56
	Memo „Wie soziale Integration gelingt“	56
7	Praxismaterial	57
	Glossar	65
	Literatur	66
	Sachregister	67
	Bildnachweis	67

Vorwort

Diese Handreichung richtet sich an Lehrkräfte, die im Rahmen der Inklusion einen oder eine SchülerIn mit dem Förderbedarf Sehen unterrichten. Auf der Basis grundlegender blinden- bzw. sehbehindertenpädagogischer Aspekte werden praxisnah Anregungen für einen gelingenden inklusiven Unterricht skizziert.

Anwendung

Einleitend werden die Begriffe Sehbehinderung und Blindheit im Kontext der schulischen Inklusion definiert und das Ausmaß des Auftretens von Sehbehinderung oder Blindheit beschrieben. Als eine zentrale Komponente einer gelingenden Inklusion wird die Kooperation der allgemein- bzw. sonderpädagogischen Lehrkräfte herausgestellt. Weitere inhaltliche Schwerpunkte beziehen sich auf die Verzahnung des allgemeinen und sehbehinderten- bzw. blindenspezifischen Curriculums, auf die Gestaltung eines notwendigen Nachteilsausgleichs sowie auf Anregungen zur Unterstützung sozialer Integrationsprozesse. Im Mittelpunkt der Handreichung stehen neben der Beschreibung hilfreicher Rahmenbedingungen konkrete Vorschläge zur Unterrichtsgestaltung.

Inhalt

Am Ende der jeweiligen Kapitel finden sich kurze Memos zur schnellen Übersicht. Zur besseren Orientierung finden sich in der Randspalte

Hinweise



Empfehlungen



Glossar



Online-
Zusatzmaterial



Merke!



Weiterführende
Informationen

Das Online-Zusatzmaterial können Sie auf der Homepage des Ernst Reinhardt Verlages bei der Darstellung dieses Titels herunterladen.

Wir bedanken uns bei unseren Kollegen Klaus Wissmann (Landesförderzentrum Sehen Schleswig) und Frank Laemers (Pädagogische Hochschule Heidelberg) für ihre Unterstützung bei den Arbeiten für dieses Buch. Außerdem danken wir der Paul und Charlotte Kniese-Stiftung, Berlin, für ihre Unterstützung zum Farbdruck dieser Publikation.

Dank